

Beschluss des Landrats vom 25.03.2021

Nr. 852

23. Lückenhaftes Konzept Nachteilsausgleich für die Lese- und Rechtschreibschwäche 2020/227; Protokoll: mko

Landratspräsident **Heinz Lurf** (FDP) informiert, dass der Regierungsrat bereit sei, das Postulat entgegenzunehmen, und Abschreibung beantrage.

Regina Werthmüller (parteilos) nimmt vorweg, dass sie mit dem Vorschlag der Regierung einverstanden sei. Sie bedankt sich namentlich bei der Regierungsrätin Monica Gschwind für die gute Beantwortung und die zügige Umsetzung. Die im Postulat vorgeschlagenen Ergänzungen sind nun alle eingebettet im Konzept für Nachteilsausgleich bei Lese- und Rechtschreibschwäche, worüber sie sehr glücklich ist. Es ist zu hoffen, dass mit dieser Verbesserung, die mit Fachpersonen diskutiert wurde, den Schülern und Schülerinnen mit Einschränkungen ungenügende Noten hoffentlich erspart bleiben und ihnen dadurch der Schulalltag erleichtert wird. Vielen Dank dafür – genau das wünscht man sich, wenn man ein Postulat einreicht.

://: Das Postulat wird stillschweigend überwiesen und abgeschrieben.
